

„Wie soll man dieses ahnden?“

- Von: Karl-Heinz Marwell (Waltrop)
- Betr.: Bericht „Wir haben alles getan“ über Schweinegrippe an Waltroper Schulen
- **WZ** vom 19. Oktober

Hier ist m. E. nicht nur leichtfertig gehandelt sondern fahrlässig, wenn nicht sogar grob fahrlässig. Da werden einerseits zur Vorbeugung Schutzmaßnahmen ergriffen, und bei tatsächlichen Fällen wird das Auftreten verschwiegen. Nennt man eine derartige Handlungsweise etwa vor-

bildlich?

Eine Aussage, man wisse von zwei bis drei Fällen, kann nur von Vermutung zeugen. Entweder ich weiß konkret von zwei Fällen oder von drei Fällen. Hier sind unsere Kommunalpolitiker gefordert, sich zum Wohle ihrer Mitbürger einzusetzen. Dabei sollte das Parteibuch keine Rolle spielen!

Die Verantwortlichen müssen sich ihrer Verantwortung stellen und ihre Handlungsweise erklären. Wenn schon Leute wegen eines Brötchens entlassen werden, wie soll man dieses ahnden?